







Berlin 9. Decbr. Wind: SW. Barometer 27, 11. Thermo- meter früh + 3° R. Witterung: bedeckt.

Im Gegenatz zur gestrigen Mattigkeit war heute die Stimmung für Roggen recht fest, aber nur Decbr. Lieferung hat Beachtung ge- wonnen und sich im Preise merklich gehoben, obgleich die gekündigten 16,000 Ctr. stark zurückzuführen und keiner willigen Aufnahme begehrten.

Es tritt übrigens bereits deutlich genug zu Tage, wie einerseits ein beträchtliches Decouvert vorhanden ist und andererseits ein großes Hauss-Interesse in manchen Händen sich concentrirt. Eine Bergewal- tigung des Preislaufs, so nachtheilig sie ist für das Geschäft im All- gemeinen, gewinnt jetzt wieder viel an Wahrscheinlichkeit. — Roggen- mehl milder. — Weizen hat bei etwas besserer Kaufkraft sich im Preise befestigt. — Hafer loco in schleppendem Verlebe; Termine still, nur Decbr. ist knapp offerirt. — Rüböl geschäftslos, Stimmung matt. — Spiritus in beschränktem Verlebe; Preise eher etwas niedriger.

Weizen loco per 1000 Kilogr. 55-70 Rt. nach Dual. gef., selber per diesen Monat 6 1/2 B. 6 1/2 C. Decbr.-Jan. — April-Mai 1 1/2 B. — 1 1/2 C. Mai-Juni 1 1/2 B. 1 1/2 C. Juni-Juli 1 1/2 B. 1 1/2 C. Rog- gen loco per 1000 Kilogr. 52-58 Rt. nach Dual. gef., russischer 53-53 1/2

ab Bahn bz., inland. 55-57 ab Bahn bz., per diesen Monat 53 1/2- 1/2 B., Decbr.-Jan. — Jan.-Febr. 154-154 Rt. bz., Frühjahr 150-151 1/2 Rt. bz., Mai-Juni 149 Rt. bz. — Gerste loco per 1000 Kilogr. 51-64 Rt. nach Dual gef. — Hafer loco per 1000 Kilogr. 54-64 Rt. nach Dual gef., ost- u. westpreuß. 58-61 1/2, neuer russ. 58-60, galiz. u. ungar. 55-60 pomm. u. meckl. 61-62 ab Bahn bz., per diesen Monat 62 1/2 B., Decbr.-Jan. — Frühjahr 174-174 Rt. bz., Mai-Juni 172-171 Rt. bz., Juni-Juli 172 Rt. bz. — Erbsen per 1000 Kilogr. Kochwaare 66-78 Rt. nach Dual. — Futterwaare 61-64 Rt. nach Dual. — Raps per 1000 Kilogr. — Feinöl loco per 1000 Kilogr. ohne Faß 20 1/2 Rt. — Rüböl per 100 Kilogr. loco ohne Faß 18 1/2 Rt. bz., per diesen Monat 18 1/2 B., Decbr.-Januar — April-Mai 57.4 Rt. bz., Mai-Juni 58 Rt. bz., Sept.-Okt. 61 Rt. bz. — Petroleum raffin. (Standard white) per 1000 Kilogr. mit Faß loco 8 1/2 Rt. bz., per diesen Monat 8 1/2 B., Jan. 24 Rt. B., Febr. — März — April-Mai — Spiritus per 100 Liter a 100 pCt. = 10,000 pCt. loco ohne Faß 18 Rt. 20-18 Sgr. bz., per diesen Monat — loco mit Faß — per diesen Monat 18 Rt. 21-19-20 Sgr. bz., Jan.-Febr. — April-Mai 58,2-58-58.1 Rt. bz., Mai-Juni 58.5-3 4 Rt. bz., Juni-Juli 59.5 Rt. bz., Juli-August

60.5-7-5 Rt. bz., August Sept. —, Sept. Okt. 61.4 Rt. bz. — Weich Weizenmehl Nr. 0 1/2-9 Rt., Nr. 0 u. 1 1/2-8 Rt., Roggen- mehl Nr. 0 1/2-8 Rt., Nr. 0 u. 1 1/2-7 1/2 Rt. per 100 Kilogr. Brutto unverb. inkl. Sad. — Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 Kilogr. Brutto unverb. inkl. Sad. per diesen Monat 7 Rt. 21-20 Sgr. bz., Januar 23.1-23 Rt. bz., Jan.-Febr. 23-22.9 Rt. bz., Febr.-März 22.8-7 Rt. bz., April-Mai 22.3 Rt. bz., Mai Juni do. (B. u. S.)

Meteorologische Beobachtungen zu Posen. Table with columns: Datum, Stunde, Barometer 260 über der Höhe, Therm., Wind, Wolkenform.

Wasserstand der Warthe. Posen, am 7. Decbr. 1874 12 Uhr Mittags 0.32 Meter. 8 0.34

Breslau, 9. Dezember. Matt.

Freiburger 104. do. junge u. Oberschles. 165. R. Ober- ufer St. A. 117. do. do. Prioritäten 116. Franzosen 186 1/2. Lombarden 78 1/2. Italiener — Silberrente 68 1/2. Rumänier 33 1/2. Bres- lauer Diskontobank 90. do. Wechselbank 79. Schles. Banko. 110. Kreditaktien 141. Laurakette 136 1/2. Oberschles. Eisenbahn. — Desterreich. Bankn. 91 1/2. Russ. Banknoten 94 1/2. Bresl. Malter- bank — do. Malter-B. — Prov. Malterb. — Schles. Ver- einbank 92 1/2. Deutsche Bank — Bresl. Prov. Wechselb. —

Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 9. Decbr., Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Still, Schluss fest. [Schlusskurse.] Londoner Wechsel 119 1/2. Pariser Wechsel 95 1/2. Wiener Wechsel 106 1/2. Franzosen 325 1/2. Böhm. Weisb. 209 1/2. Lombarden 137 1/2. Galizier 254 1/2. Eisenbahnbank 202 1/2. Nordwestbahn 152 1/2. Kreditaktien 243 1/2. Russ. Bodentredit 89 1/2. Russen 1872 98 1/2. Silber- rente 68 1/2. Papierrente 63 1/2. 1860er Loose 108 1/2. 1864er Loose — Amerikaner de 82 97 1/2. Deutsch-Oesterreich. — Berliner Bauverein — Frankfurter Bauverein 86. do. Wechselbank 82 1/2. Bank- aktien 1050. Meiningen Bank 98 1/2. Sächsische Effektenbank 116.

Berlin, 9. Dezember. Die Börse hat sich, was die Stimmung anbetrifft, ziemlich unverändert erhalten, die Gesamtsendung ist als ziemlich fest zu bezeichnen, obgleich die ausländischen Notierungen und Meldungen wenig günstig namentlich aus Wien eintreffen. Sowohl internationale wie lokale Spekulations-Werthe eröffnen etwas schwächer, haben sich aber durchschnittlich bis auf geringe Schwank- kurve. Der Kapitalmarkt bewahrt seine feste Haltung, während andere Kassamärkte mehr oder weniger schwächer wurden. Der geschäfts- liche Verkehr ermangelte jedoch jeder Anregung; die Spekulation trat aus ihrer abwartenden Haltung nicht heraus, und nur die mäßigen Deckungskäufe der Kontremine brachten periodisch größere Lebhaftigkeit hervor; im Allgemeinen aber blieben Angebot und Nachfrage gleich- mäßig geringfügig; die Umsätze gewannen nur für vereinzelte Devisen größere Bedeutung.

Jonds- u. Aktienbörse

Table of market prices for various bonds and stocks in Berlin, Dec 9, 1874. Includes entries for Deutsche Fonds, Staats-Anleihe, and various bank shares.

Spekulationserwerthe fest, Anlagewerthe, Banken und Loose be- hauptet. Nach Schluss der Börse: Belebt und steigend. Kreditaktien 244 1/2, Franzosen 326, Lombarden 137 1/2.

Frankfurt a. M., 9. Decbr., Abends. [Effekten-Sozietät.] Kreditaktien 245 1/2, Franzosen 326 1/2, 1860er Loose 109 1/2, Lombarden 138 1/2, Galizier 254 1/2, Silberrente — Nordwestbahn 154 1/2, Bank- aktien 1051, Eisenbahnbank 204, Franz-Josefshahn 195. Anmirt.

Wien 9. Decbr. Anfangs still, im weiteren Verlaufe lebhafter. Nordwestbahn und Galizier viel gekauft. Nachbörse: Kreditaktien 236, 25, Franzosen 308, 00, Lombarden 129, 50, Unionbank 115, 25, Anglo-Anfir. 142, 50, Galizier 244, 25. [Schlusskurse.] Papierrente 69, 65, Silberrente 74, 70, 1854er Loose 104, 00. Bankaktien 996, 00. Nordbahn 1895. Kreditaktien 235, 75. Franzosen 309, 00. Galizier 244, 25. Nordwestbahn 148 00, do. Lit. B. 62, 50. London 110, 75. Paris 44, 20. Frankfurt 92, 45. Böhm. Westbahn — Kreditloose 163, 00. 1860er Loose 109, 70. Lomb. Eisenbahn 129, 50. 1864er Loose 134, 20. Unionbank 114, 50. Anglo-Anfir. 141, 50. Anglo-Türkische —, Napoleons 8, 89. Daten 5, 25. Silberloose 105, 70. Eisenbahnbank 194, 50. Ungarische Prämienanleihe 80, 20. Preussische Banknoten 1, 63 1/2.

Wien, 9. Decbr., Nachmitt. Kreditaktien 235, 75, Franzosen 309, 00, Galizier 244, 25, Anglo-Anfir. 141, 25, Unionbank 114, 50, Nordwestbahn 146, 00, Lombarden 129, 00, Papierrente 69, 25, Silberrente —, Napoleons 8, 89 1/2. Markt fest, lebhafter

Kursen recht lebhaft gehandelt wurden. Aehnliches gilt von Galiziern und Aktien der Oesterreichischen Nordwestbahn, die dauernd lebhafteste Nachfrage erliefen und in großen Beträgen zu besseren Kursen um- gesetzt wurden.

Der Geldstand ist als im Wesentlichen unverändert zu bezeich- nen, im Privatwechselverkehr betrug das Diskonto 4 Prozent für erste Devisen.

Von den Oesterreichischen Spielpapieren gingen Kreditaktien am meisten und, wie Lombarden, auf etwa gestrigem Niveau um. Franzo- sen wurden matter und blieben vernachlässigt.

Die fremden Fonds und Renten hatten bei ziemlich behaupteten Kursen mäßige Umsätze für sich. Türken und Italiener wurden etwas schwächer, wie auch Russische Prämienanleihe von 1866. Dagegen wurden 1860er Loose und Russische Central Bodentredit-Pfandbriefe etwas besser.

Deutsche und Preussische Staatsfonds, so die landschaftliche Pfand-

Table listing various bonds and stocks including Nord-Gr. Gr. A., Ostdeutsche Bank, and others with their respective prices.

London, 9. Dezember Nachmittags 4 Uhr. In die Bank floßen heute — Pfd. Sterl. Plagdiskont 5 1/2 pCt. 6proz. ungar. Schatzbonds 20. Konsole 90 1/2. Italien. 5proz. Rente 67 1/2. Lombarden 11 1/2. 5proz. Russen de 1871 99 1/2. 5proz. Russ. de 1872 99 1/2. Silber 57 1/2. Türk. Anleihe de 1-65 44 1/2. 6proz. Türken de 1869 53 1/2. 6proz. Vereinigt. St. v. 18-2 102 1/2. do. 5 pCt. fundirte 103. Oesterreich. Silberrente 68 1/2. Oester. Papierrente 62 1/2.

Paris 9. Dezember, Nachmittags 2 Uhr 40 Minuten. 3proz. Rente 62 1/2, Anleihe de 1872 99, 07 1/2, Italiener 67, 85, Franzosen 696, 25, Lombarden 291, 25, Türken 44, 80. Fest.

Paris, 9. Dezember, Nachmittags 3 Uhr. Fest. [Schlusskurse.] 3proz. Rente 62, 70. Anleihe de 1872 99, 27 1/2. Ital. 5proz. Rente 67, 90. Ital. Tabakaktien —, Franzosen 696, 25. Lombard. Eisenbahn-Aktien 291, 25. Lombard. Prioritäten 250, 70. Türken de 1865 44, 97. Türken de 1869 274, 00. Türkenloose 123, 50.

New-York, 8. Dezember, Abends 6 Uhr. [Schlusskurse.] Höchst Notierung des Goldagio 11 1/2, niedrigste 11 1/2. Wechsel auf London in Gold 4 D. 85 1/2 C. Goldagio 107 1/2. % Bonds de 1885 116 1/2. do. neue 5proz. fundirte 112 1/2. % Bonds de 1887 119 1/2. Erie-Bahn 27 1/2. Central-Pacific 96 1/2. New York Central Bahn 102. Baumwolle in New-York 14 1/2. Baumwolle in New Orleans 14. Mehl 5 D. 20 C. Raffin. Petroleum in New York 11 1/2. do. Philadelphia 11. Rother Frühjahrsweizen 1 D. 22 C. Mais (old mixed) 95 C. Zucker (Fair refining M. Ecobados) 8 1/2. Kaffee (Rio-) 17 1/2. Getreidetracht —.

und Rentenbriefe verkehrten in recht fester Haltung nur theilweise etwas lebhafter. Prioritäten blieben still und behauptet, Preussische waren mehr oder offerirt, Oesterreichische theilweise etwas schwächer.

Das Geschäft in Eisenbahnaktien entwickelte sich, abgesehen von schon erwähnten Devisen ruhig, die Kurse konnten sich zumeist be- haupten.

Von Preussischen Werthen gingen die Rheinische und Rbin-Minden ziemlich lebhaft um, während Berliner Devisen, Oberschlesische und Norddeutsche Halberst. behauptet und still blieben.

Leichte inflationäre Aktien waren gleichfalls wenig lebhaft; Berlin- Götting, Bergisch-Märkische und Märkisch-Posener gingen eher etwas lebhafter um.

Oesterreichische Nebenbahnen erfreuten sich nur geringsüßiger Um- sätze zu wenig veränderten Kursen; Rumänische Stamm-Aktien wurden schließlich etwas besser und lebhafter gehandelt.

Table titled 'Industrie-Papiere' listing various industrial stocks and their prices.

Table titled 'Versicherungs-Aktien' listing various insurance stocks and their prices.

Table titled 'Gold, Silber u. Papiergeld' listing gold, silver, and paper money prices.

Table titled 'Wechsel-Kurse' listing exchange rates for various locations.

Table titled 'Bank- und Kredit-Aktien und Antheils-Gesellschaft' listing bank and credit stocks and their prices.

Table titled 'In- u. ausländische Prioritäts-Obligationen' listing domestic and foreign priority bonds.